



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

Mittelfristige Betriebsplanung im Gemeindewald Sehlen

Stichtag 1.10.2015

Schlussbesprechung am 13.06.2015

Gliederung



1. Natürliche Grundlagen
2. Ergebnisse der Waldinventur
3. Hiebsatz/Planungsvorschläge
4. Umweltvorsorge
5. Kalkulation

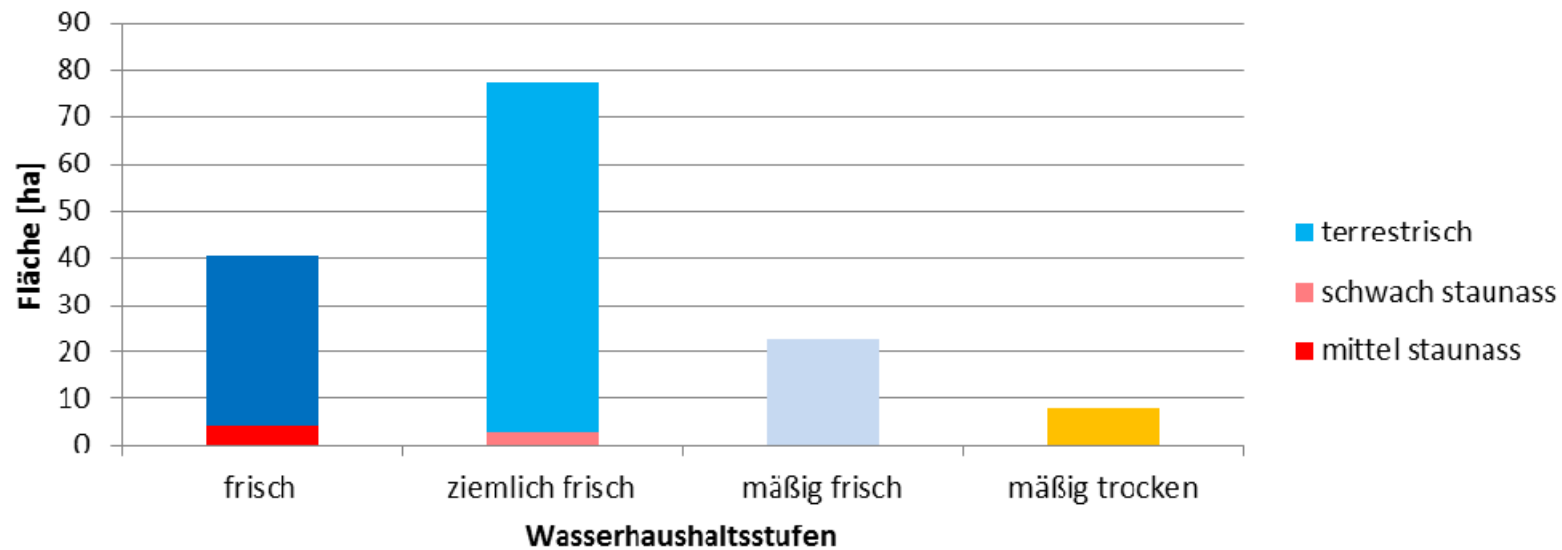
Ergebnisse der Waldinventur:
Flächenübersicht



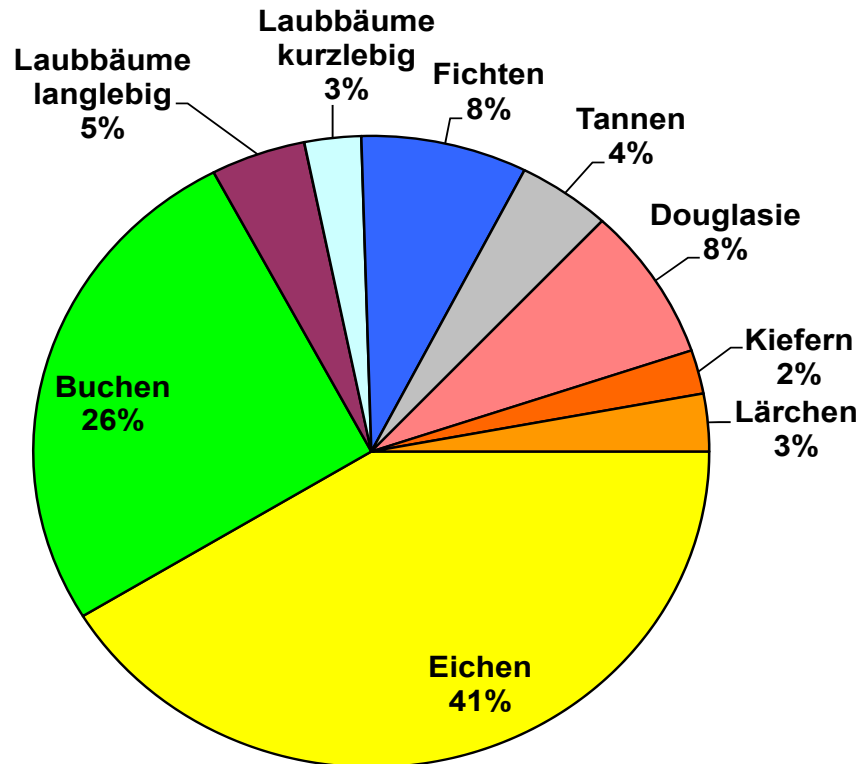
<u>Holzboden</u>	148,5 ha
Wirtschaftswald	136,4 ha
sonstiger Wald	12,1 ha
<u>Nichtholzboden</u>	2,9 ha
<u>Wege</u>	2,4 ha
<u>Nebenflächen</u>	2,3 ha
<u>Gesamtbetriebsfläche</u>	156,1 ha

(reduzierte Hobo-Fläche = 138,8 ha)

Wasserregime und Wasserhaushaltsstufen



Ergebnisse der Waldinventur: Baumartenverteilung



Laubholz = 75 %

Nadelholz = 25 %

Laubb. kurzl.: Birke,Aspe,Kirsche,Erle

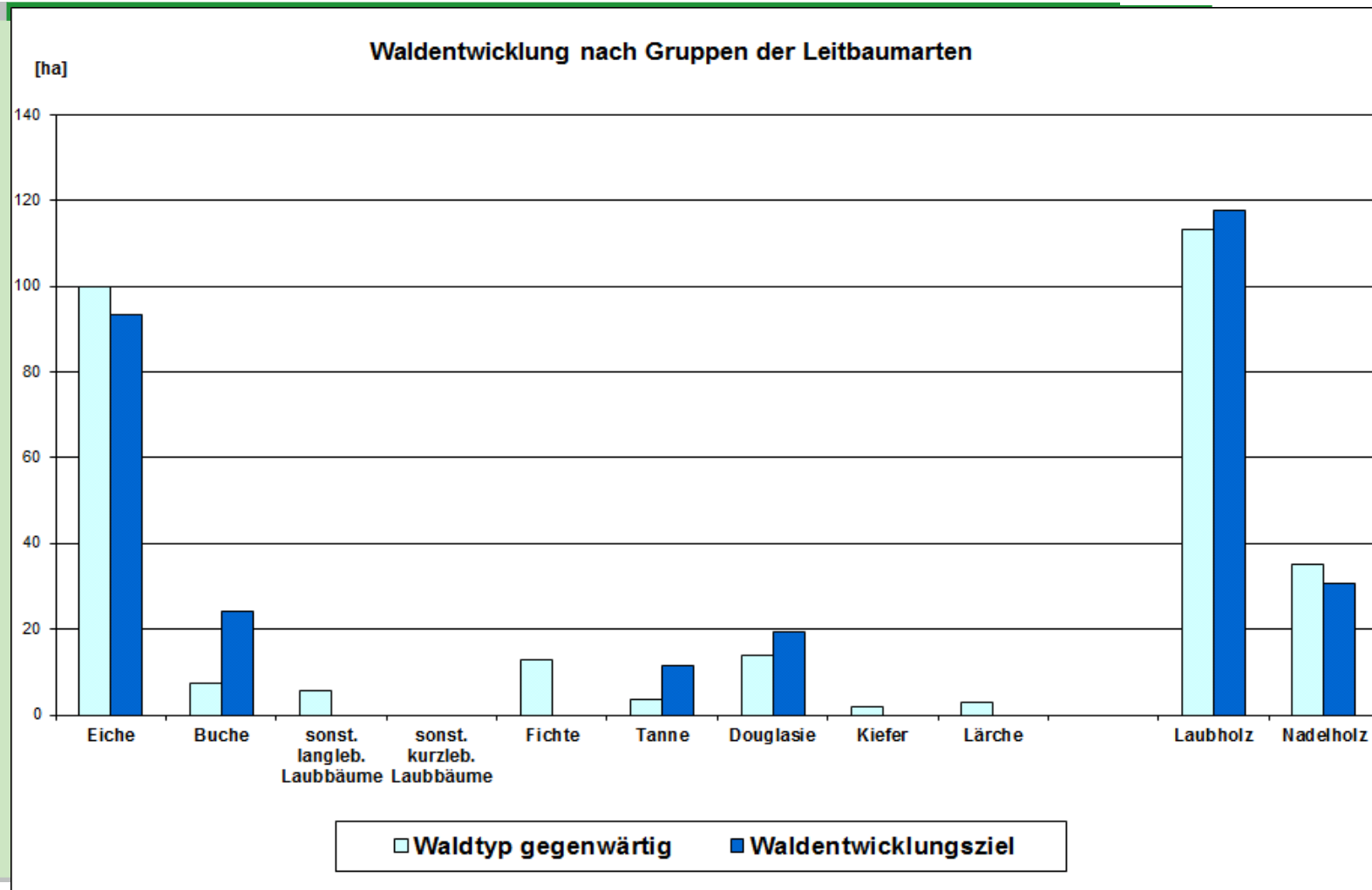
Laubb. langl.: Hainbuche,Robinie,
Esche,Ahorn,Linde

WALDENTWICKLUNG



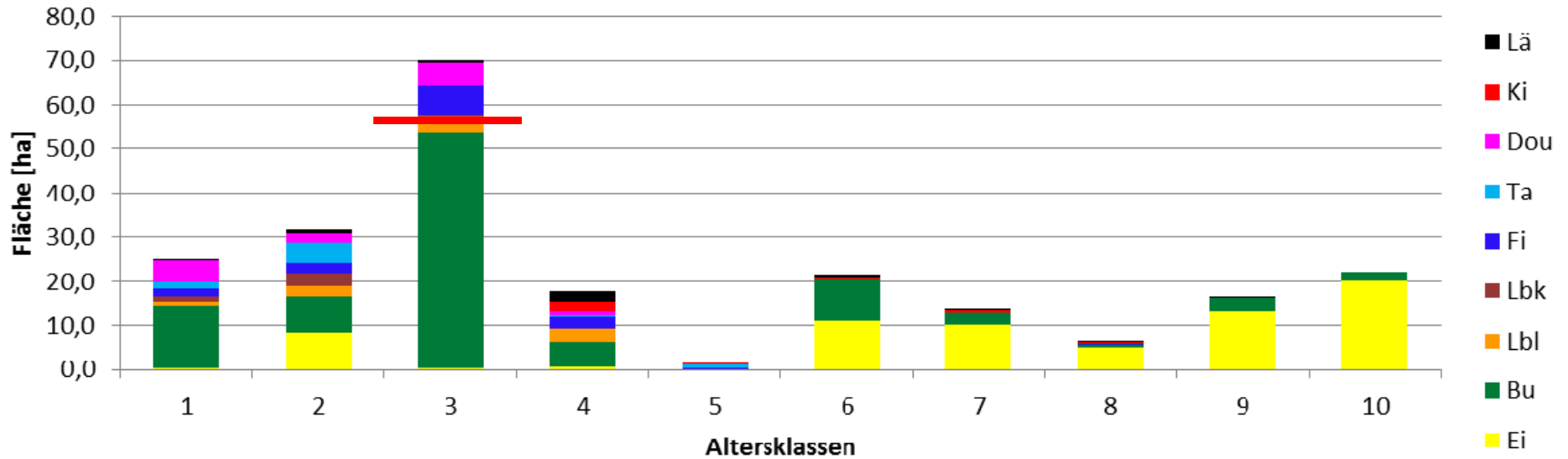
Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG



Ergebnisse der Waldinventur: Altersstruktur

Baumartengruppen und Altersklassen



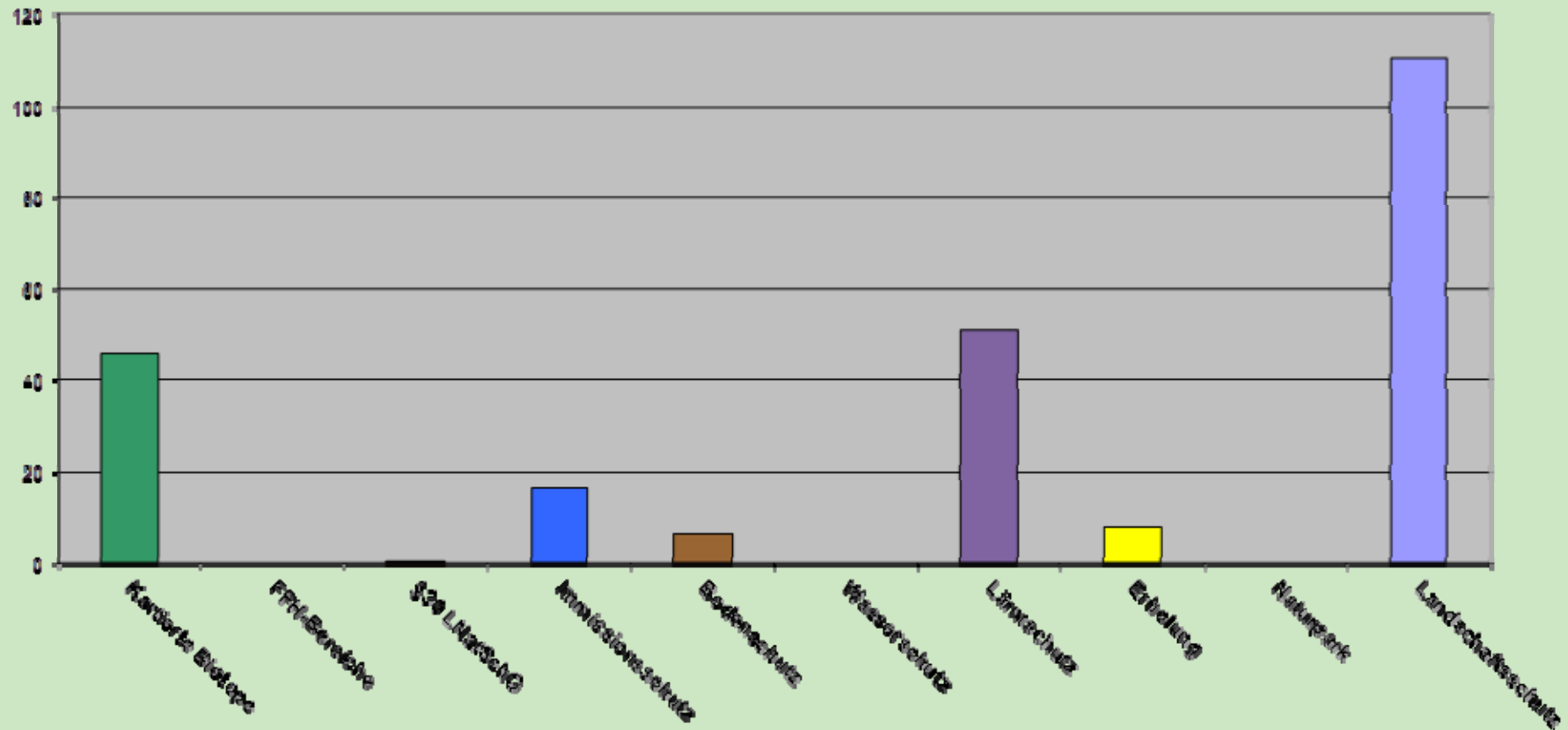
(ca. 54 ha Buchen + Hainbuchen im Unter – u. Zwischenstand)

Ergebnisse der Waldinventur: wichtige Waldfunktionen



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG



Ergebnisse der Waldinventur:
Schäden und Risiken



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

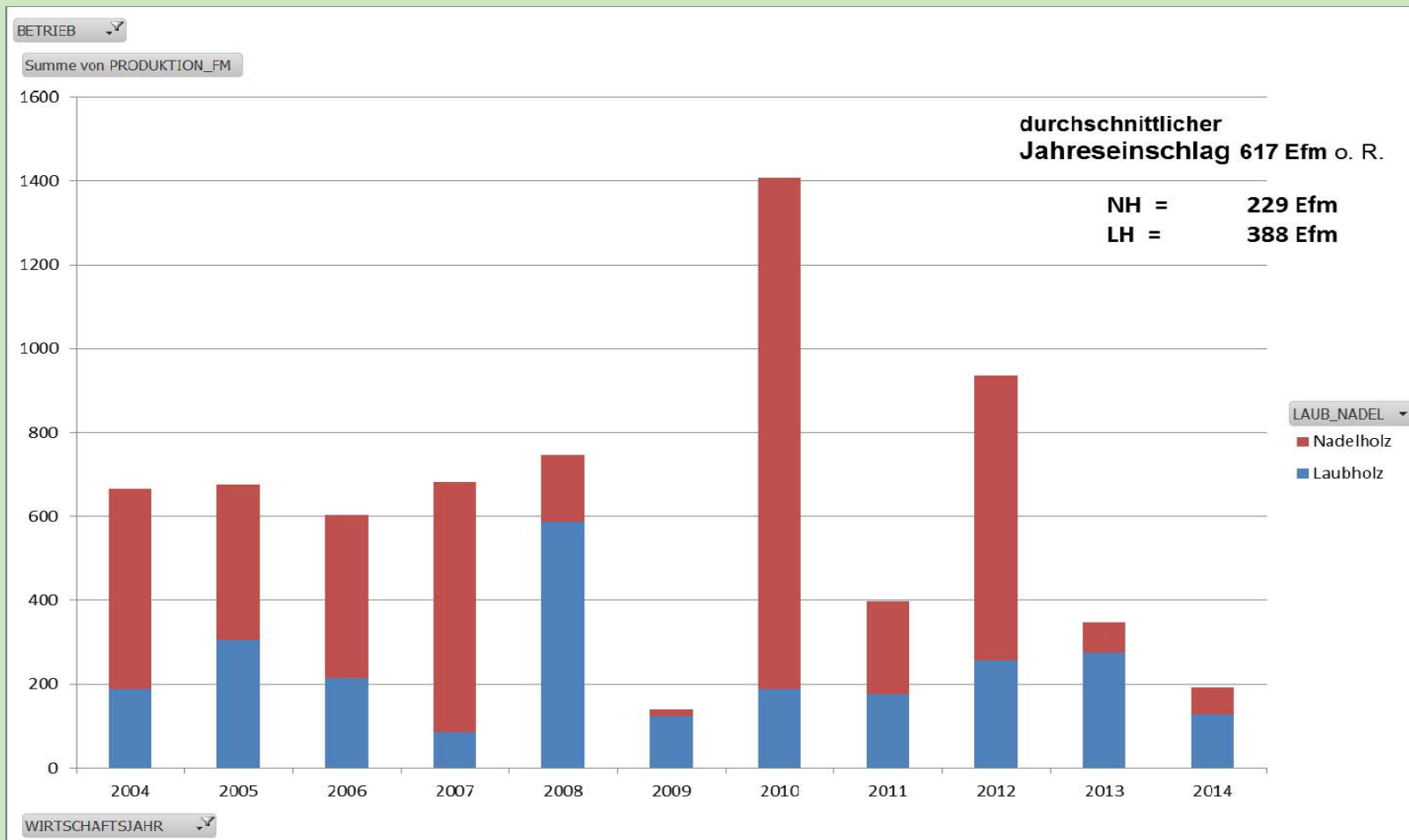
- Verbiss – und Fegeschäden
v.a. in Eichen – und Douglasienkulturen
- Splitterschäden
- *Klimawandel (Zunahme von Witterungsextremen)*

Ergebnisse der Waldinventur/ Vollzug: Holzeinschlag Gde. Sehlem Fwj. 2004 bis 2014

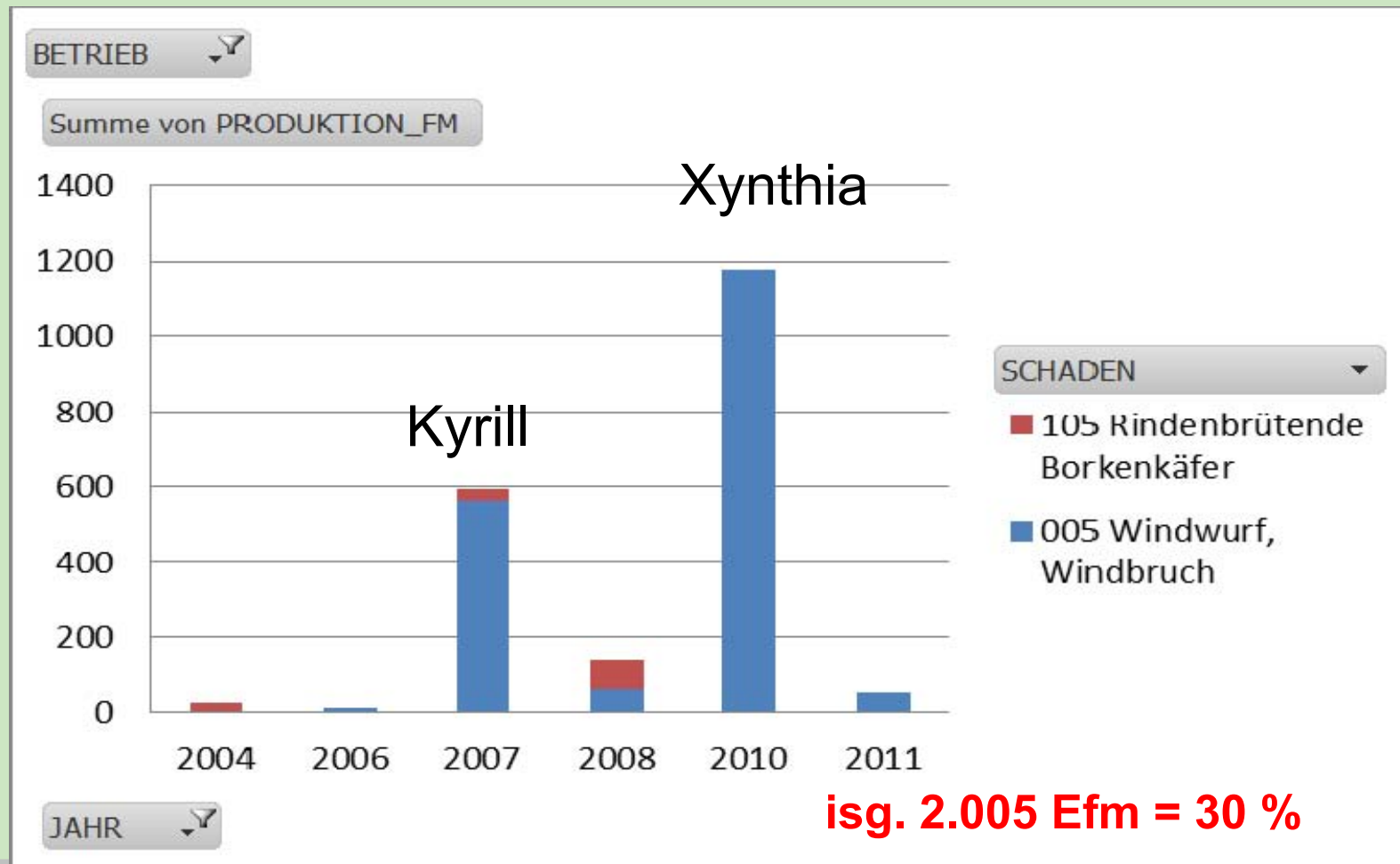


Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG



Ergebnisse der Waldinventur/ Vollzug:
verbuchte Kalamitätsnutzungen Gde. Sehlern
Fwj. 2004 bis 2014



Hiebsatz/Planungsvorschläge: Holzeinschlag 2016-2025



Bisheriger jährl. Hiebsatz (Fwj. 2004-2014)						525Efm	3,6 Efm/ha
Vollzogener jährl.Hiebsatz (Fwj. 2004-2014)						617 Efm	4,2 Efm/ha
Jährlicher geplanter Hiebssatz 2016-25						lfd. Zuwachs	6,8 Efm/ha
Vorrat: 223 Efm/ha	Eiche	Buche	Fichte	Douglasie	Kiefer Lärche	Gesamt	
Vorratsentwicklung + 9 %	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr / ha
BHD-Stufe alle	220	289	91	65	64	729	4,9
schwach	48	127	18	1	5	200	1,3
mittel	23	46	60	21	16	165	1,1
stark	80	29	6	43	14	172	1,2
zielstark	69	87	7	0	29	192	1,3



Schwerpunkte:

- Verjüngung von Eichen- u. Buchenwälder auf ca. 11ha (4ha künstlich, 7ha Naturverjüngung)
- Vorausverjüngung Weißtanne auf 2 ha
- Kulturpflege

- Jungwaldpflege auf 20 ha

- Wertästung auf ca. 0,6ha (Douglasie, Lärche)

Hiebsatz/Planungsvorschläge:
Umweltvorsorge:



Rheinland-Pfalz
ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

Schwerpunkte:

Potentiale

- Entwicklung von Habitatstrukturen durch Anlage von Refugien außerhalb der Nutzungs - und Erholungsschwerpunkte (z.B. Abt. 3c, 14b)



Bei stabilen Holzpreisen können positive Betriebsergebnisse in bisheriger Höhe erwartet werden.